



Republik  
Österreich  
Patentamt

(11) Nummer: **AT 001 058 U2**

(12)

## GEBRAUCHSMUSTERSCHRIFT

(21) Anmeldenummer: 44/96

(51) Int.Cl.<sup>6</sup> : **A47C 3/24**

(22) Anmeldetag: 30. 1.1996

(42) Beginn der Schutzdauer: 15. 9.1996

(45) Ausgabetag: 25.10.1996

(73) Gebrauchsmusterinhaber:

TISCHLEREI WALLINGER GES.M.B.H. & CO.KG  
A-5423 ST.KOLOMAN, SALZBURG (AT).

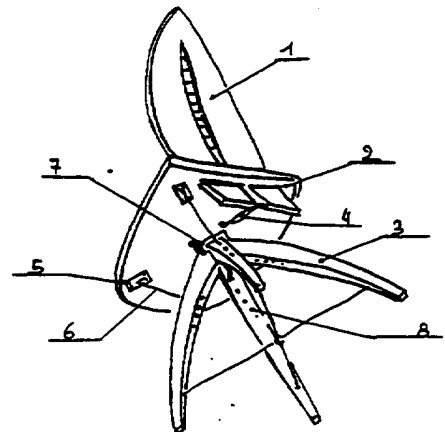
(72) Erfinder:

WALLINGER JOSEF  
KUCHL, SALZBURG (AT).

(54) **STUHL MIT VERSTELLBARER SITZFLÄCHE UND VERSTELLBARER LEHNE**

(57) Eine Verstelleinrichtung für die Sitzfläche und die Lehne eines Stuhles ist dadurch gekennzeichnet, daß zur Höheneinstellung der Sitzfläche (2) zwischen dem an der unteren Sitzfläche angeordneten Befestigungsplatten (5) und den an den Stuhlbeinen (3) angeordneten Bohrungen (8) Drahtseile (6), und am oberen Ende der Stuhlbeine eine Spannvorrichtung (7) vorgesehen sind.

Zur Neigungsverstellung der Lehne (1) ist zwischen der unteren Sitzfläche und dem unteren Ende der Lehne (1) ein Spannröhr (4) angeordnet.



AT 001 058 U2

Die Erfindung betrifft einen Stuhl, bei dem die Höhe und Neigung der Sitzfläche (2) sowie die Schräglage der Lehne (1) verstellbar ist.

Die Höhe und Neigung der Sitzfläche (2) verstellt man damit, daß man durch Lockern der Spannvorrichtung (7) die Drahtseile (6) zwischen den Bohrungen (8) der Stuhlbeine (3) und den Befestigungsplatten (5) an der Sitzfläche (2) verschieden einhängen kann, womit man verschiedene Höhen und Neigungen erreicht. Durch das anschließende Festziehen der Spannvorrichtung (7) erreicht man die Stabilität.

Die Neigung der Lehne (1) verstellt man damit, daß durch Drehen des Spannröhres (4) die Schräglage der Lehne (1) verstellt wird.

### Figurenübersicht

- |   |                              |
|---|------------------------------|
| 1 | Lehne                        |
| 2 | Sitzfläche                   |
| 3 | Stuhlbeine                   |
| 4 | Spannröhr                    |
| 5 | Befestigungsplatten          |
| 6 | Drahtseile                   |
| 7 | Spannvorrichtung             |
| 8 | Bohrungen an den Stuhlbeinen |

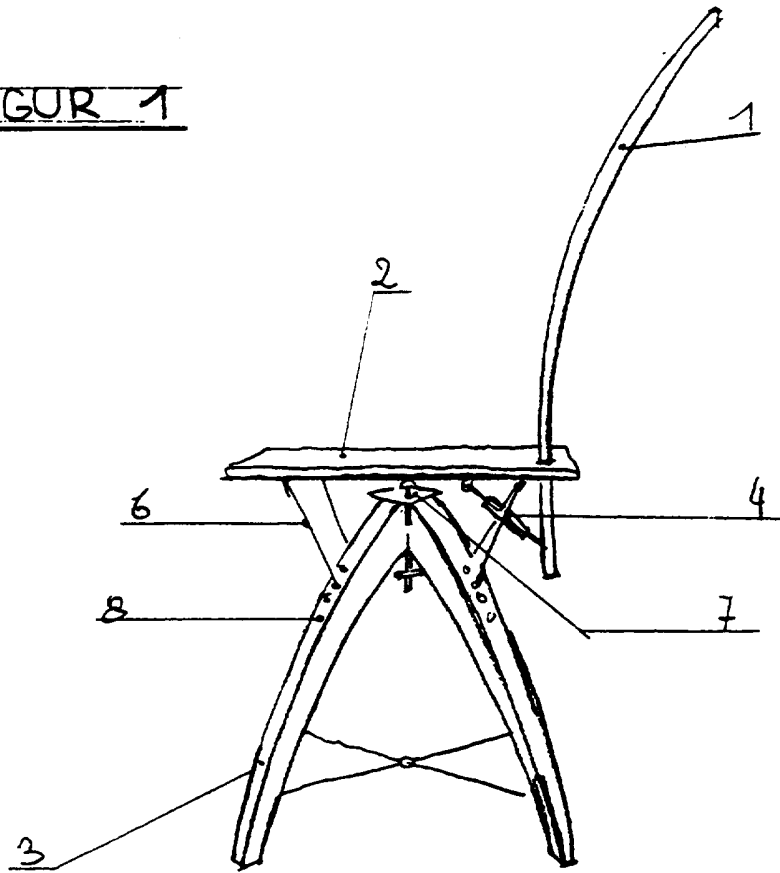
## FUNKTIONSWEISE

- \* Spannvorrichtung (7)  
Nach links drehen - Spannseile lockern sich  
Nach rechts drehen - Spannseile werden gespannt
- \* Einstellung der Sitzhöhe und Neigung  
Spannvorrichtung (7) lösen (nach links drehen), bis Drahtseile (6) locker sind.  
Drahtseile (6) in den ermittelten Einstellwerten bei den Befestigungsplatten (5) einhängen  
und Spannvorrichtung (7) wieder festziehen (nach rechts drehen).
- \* Verstellmöglichkeit an den Befestigungsplatten (5)  
Drahtseil (6) eindrücken und verschieben
- \* Verstellmöglichkeit an den Bohrungen (8) der Stuhlbeine (3)  
Drahtseil (6) bei den Befestigungsplatten (5) bis zur Auslaßöffnung verschieben und  
herausnehmen, Drahtseil (6) als Gesamtes durch die Bohrung (8) ziehen und bei der  
gewünschten Bohrung (8) einfädeln. Sodann das andere Ende bei der Befestigungs-  
platte (5) einfädeln und auf den ermittelten Wert stellen. Spannvorrichtung (7) wieder  
festziehen.
- \* Lehnenverstellung  
Spannrohr nach links oder rechts drehen  
Rechtsdrehung: Lehne wird steiler gestellt  
Linksdrehung: Lehne wird flacher gestellt

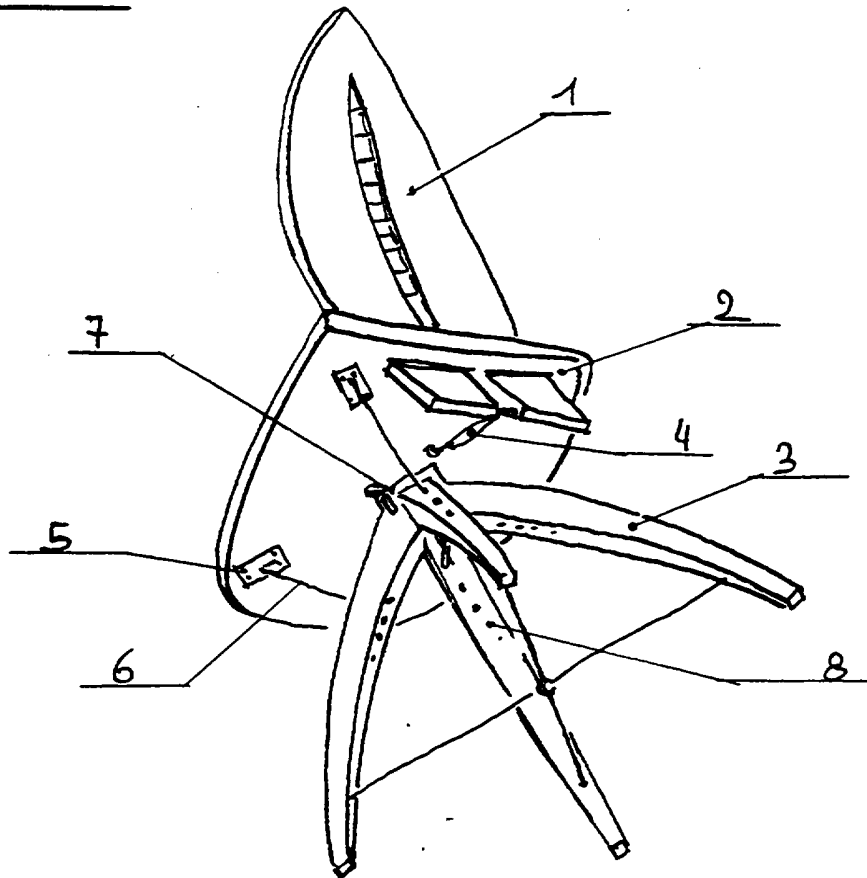
Ansprüche

1. Verstelleinrichtung für die Sitzfläche und die Lehne eines Stuhles ~~ist~~ dadurch gekennzeichnet, daß zur Höheneinstellung der Sitzfläche (2) zwischen dem an der unteren Sitzfläche angeordneten Befestigungsplatten (5) und den an den Stuhlbeinen (3) angeordneten Bohrungen (8) Drahtseile (6), und am oberen Ende der Stuhlbeine eine Spannvorrichtung (7) vorgesehen sind.
2. Verstelleinrichtung ist dadurch gekennzeichnet, daß zur Neigungsverstellung der Lehne (1) zwischen der unteren Sitzfläche und dem unteren Ende der Lehne (1) ein Spannrrohr (4) angeordnet ist.

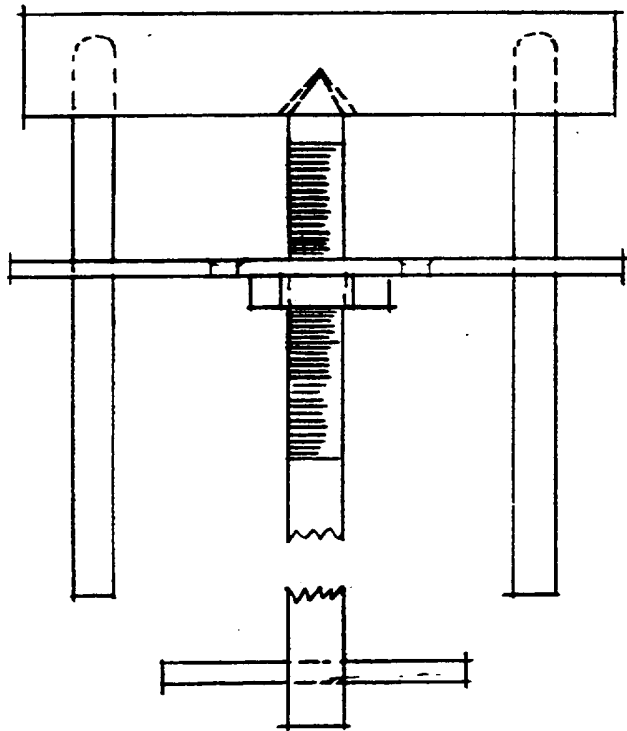
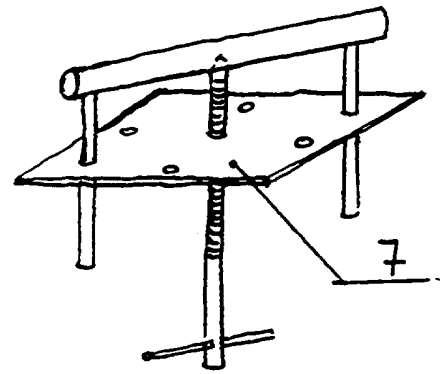
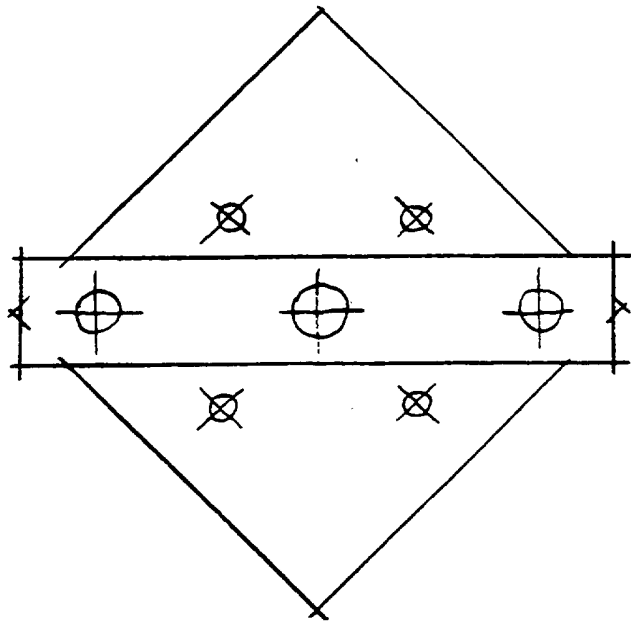
FIGUR 1



FIGUR 9



FIGUR 3



FIGUR 4

